

Anwesend:

- Mitglieder der ARA-Kommission:  
Verena Bergmann-Zogg, Präsidentin (bev)  
Thomas Buchmüller, Meilen  
Alain Chervet, Meilen  
Ralph Besmer, Herrliberg  
Thomas Dinkel, Herrliberg  
Hansrudolf Bosshard, Uetikon am See  
Frank Lienhard, Uetikon am See

Martin Casal, Betriebsleiter ARA (cam)  
Thomas Zimmerli, Klärwerkmeister  
Holinger AG, Gian Levy, Baden  
Richard Haueter, AWEL, Zürich

Gäste: Erich Meier, Männedorf

06. November 2024 cam

**Protokoll ARA-Kommission. Mittwoch, 4. November 2024, 18.00 – 19.15 Uhr,  
Sitzungszimmer ARA, Alte Landstrasse 142, 8706 Meilen**

**Traktanden:**

### **1. Projekt Männedorf**

Dieses Traktandum wird vorgezogen, damit Erich Meier nicht unnötig belastet wird und dem GR Männedorf zur Verfügung stehen kann. In Zukunft wird es weiterhin das erste Traktandum sein. Demzufolge entspricht die Nummerierung des Protokolls nicht der Nummerierung der Einladung.

Verena Bergmann nimmt Stellung zu den Statuten und Finanzen

- Am 23.10.24 fand eine Besprechung mit Matthias Hauser (Hauser Legal) statt. Mit der Ausnahme des Einkaufs von Männedorf in das Kapital des Zweckverbandes konnten alle entschiedenen Finanzprozess erklärt werden. Matthias Hauser wird anfangs Dezember einen aktuellen Entwurf liefern. Die Statuten sollten bis Ende 2024 fertig sein.
- Das Gemeindeamt schlägt vor, den Einkauf in die stillen Reserven in den Büchern von Männedorf als zinsloses Darlehen zu verbuchen das über 25 abgeschrieben werden kann. Die Verbuchung in den Büchern der ARA muss noch definiert werden.
- Die Erweiterung des Biofilters wird von dem Zweckverband finanziert und die Abschreibungen und Finanziaans werden Männedorf verrechnet, somit wird die Rechnung der ARA entsprechend entlastet.
- Der ARA-Ausbau (Biofilter und 4. Reinigungsstufe) wird über die Erfolgsrechnung an alle Zweckverbandsgemeinden verrechnet
- Die Druckleitung und das Pumpwerk werden von Männedorf finanziert, bezahlt und abgeschrieben. Die Übergabe in die Bücher des Zweckverbands erfolgt erst wenn die Anlagen vollständig abgeschrieben sind. Der Unterhalt und allfällige Zusatzinvestitionen werden

nach der Inbetriebnahme vom Zweckverband ausgeführt und die Finanzierung läuft über den Zweckverband.

Gian Levy stellt die wichtigsten Projektpunkte vor.

- Das Vorprojekt wird morgen allen Teilnehmern zugestellt
- Die Druckleitung wird in 3 Etappen gebaut, Bauzeit 2027-2029, spätestens 2030 Fertigstellung
- 15% Reserve soll im Kostenvoranschlag vorgesehen werden, da wir mit einem Rahmenkredit an die Urne gehen und nicht mit einem Projektkredit
- Zuerst wird der Anschluss Männedorfs erfolgen und nachher die Stufe 4 in Betrieb genommen
- Das BAfU verlangt ein Bauprojekt, ein Vorprojekt genügt nicht.
- Die Finanzabbildung muss bis Ende Juli fertig sein.

## **2. Protokoll der Sitzung vom 24. August 2024**

Das Protokoll der 4. Sitzung vom 24. August 2024 wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt.

## **3. M. Casal stellt den Finanzrapport vom 24. Oktober 2024 vor**

Der Finanzbericht der ARA per 24.10.2024 zeigt weiterhin eine stabile Entwicklung der Aufwände und Erträge im Rahmen des Budgets. Der aktuelle Ertragsüberschuss von Fr. 1,3 Mio. wird durch die erwarteten Abschreibungen per Ende Jahr in Höhe von rund Fr. 1,1 Mio. und die weiter anfallenden Kosten voraussichtlich gut ausgeglichen sein. Die Schlammabrechnung gegenüber der Gemeinde Männedorf für die Monate Januar bis August wurde Anfang September nachträglich verbucht und mit rund Fr. 180'000 auf dem Konto 4250.00 "Verkäufe" gutgeschrieben. Die erwarteten Erträge aus der Schlammannahme wurden jedoch fälschlicherweise im Budget dem Konto 4240.00 "Benützungsgebühren und Dienstleistungen" zugeordnet. Dies muss in der Jahresrechnung entsprechend erläutert werden.

Die Investitionsrechnung weist per Stichtag Nettoinvestitionen in Höhe von Fr. 376'761.81 aus. Im Vergleich zu den geplanten Nettoinvestitionen von Fr. 548'000 für 2024 sind die Investitionen noch immer eher tief, da die Weiterverrechnung der Sonderbauwerke bis Ende des Jahres noch aussteht (siehe Konto 5130.00 "Investitionsausgaben für übrigen Tiefbau auf Rechnung Dritter").

Folgende Konten und Buchungen wurden genauer erklärt:

**Konto 3090 Aus- und Weiterbildung des Personals**

Es wurden in diesem Jahr keine Weiterbildungskurse besucht, Grund dafür ist der Mangel an Kursplätzen. Rüdiger Jahn und Marco Schmid werden ihre Kurse 2025 besuchen.

**3120.02 Elektrizitätskosten**

Bisher wurden erst 10 Monate verbucht, bis Ende 2025 sind weitere Ausgaben von ca. 90'000.- zu erwarten. Somit liegen wir leicht unter Budget.

**3130.00 Dienstleistungen Dritter**

Die Arbeitsaufwände von D. Noger und Th. Buchmüller wurden früher über dieses Konto abgerechnet. Neu wird der Betriebsleiter über das Lohnkonto der ARA Rorguet abgerechnet.

2144.03 Sonderbauwerke Uetikon am See

Das Sonderbauwerk Mülli wurde saniert und abgerechnet. Im Nachhinein musste ein Treppengeländer noch montiert werden und es gab 2 Ausfälle an der Telefonie. Diese unerwarteten Ausgaben beliefen sich auf ca. CHF 9'500.-

3160 Miete und Pacht.

Fälschlicherweise wurde bisher die Miete von Parkplätzen, welche im Eigentum der Gemeinde Meilen sind von der ARA vereinnahmt Das wurde bereinigt und führt zu tieferen Mieteinnahmen als budgetiert.

4260 Verkäufe

Sowohl die Erträge aus der Schlammannahme von Männedorf wie auch die erhöhte Gasproduktion wird in diesem Konto verbucht. Mit dem Protokoll wird eine Auswertung zur Fremdschlammannahme, Klärgasproduktion und entsprechendem Energieverbrauch, erstellt von der Firma Hollinger versendet.

Der Finanzrapport und die Ausführungen dazu werden dankend zur Kenntnis genommen.

#### **4. Abrechnung Umbau Schlammfäulung**

Beschluss ARAKo 04.11.2024

Für die zukünftige Verwertung des Klärschlammes der ARA Männedorf war ein Umbau der Schlammfäulung in der ARA Rorguet erforderlich. Die Realisierung erfolgte in zwei Etappen. Die erste Etappe umfasste die Abdeckung des Schlammstapels und in einer zweiten Etappe erfolgte eine Leistungsoptimierung des Schlammverarbeitungsprozesses mit verschiedenen technischen und maschinellen Umbauten.

Die erste Etappe umfasste die Schlammfäulung und Entwässerung. Um eine stabile, kontinuierliche und effiziente Schlammbehandlung zu gewährleisten, mussten einzelne Verfahrensstufen einer Prozessoptimierung unterzogen werden, um die Kapazität der Schlammbehandlung der ARA Rorguet entsprechend zu erhöhen. Der grösste Eingriff stellte die Abdeckung des offenen Stapels dar. Die Umwandlung des Stapels in einen aktiven Nachfäulraum führte zu einer Erhöhung der Fäulungskapazität und zu erhöhtem Gasgewinn. Während der Ausführung der technischen Massnahmen wurde eine ununterbrochene Schlammbehandlung auf ARA Rorguet gewährleistet.

In der 2. Etappe wurden folgende Arbeiten ausgeführt: Demontage der Wärmerückgewinnungsanlage, Demontage der schlammführenden Rohrleitungen, Neubau der schlammführenden Rohrleitungen, zum Teil neue Linienführung, EMSRL: Anpassung Schaltschränke, Anpassung des Prozessleitsystems, Montage Durchflussmessung, diverse Elektroarbeiten, usw.

Die ARA-Kommission hat an der Sitzung vom 20. Januar 2021 das Projekt genehmigt und den Kredit für die erste Etappe von Fr. 289'000.- bewilligt. Die zweite Etappe wurde am 29.03.2023 der Betrag von Fr. 220'000.- von der ARA-Kommission bewilligt.

Kreditbewilligung	Beschluss ARA-Kommission vom 20.Januar 2021
-------------------	---------------------------------------------

	Und Beschluss ARA-Kommission vom 29.März 2023
Ausgabenkonto	7202.5040.00 – INV00009
Kreditbetrag	Fr. 289'000.- exkl. MwSt. am 20.01.2021 Fr. 220'000.- exkl. MwSt. am 29.03.2023 Total Fr. 509'000.-
Abrechnung	Fr. 546'025.36 exkl. MwSt.
Mehrkosten	Fr. 37'025.36 exkl. MwSt.
Begründung	Das Projekt dauerte von 2021 bis 2024. Teuerung und zusätzliche Ausgaben für den Schallschutz führten zu diesen Mehrausgaben.
Spezielle Hinweise	keine
Abgleich Finanzabteilung	24. Oktober 2024

#### Die ARA-Kommission beschliesst:

- Die Kreditabrechnung betreffend Umbau Schlammfäulung über Fr. 546'025.36 mit Mehrkosten von Fr. 37'025.36 wird genehmigt.
- Das Konto INV00009 wird aufgehoben
- Mitteilung durch Protokollauszug an:  
Rechnungsführerin  
Betriebsleiter (Aktenablage)

#### 5. Abrechnung Gasspeicher Sanierung

Der Gasspeicher wurde vor ca. 20 Jahren gebaut und besteht im Wesentlichen aus einem Kunststoffballon mit einem Belastungsring in einer Betonwanne. Zum Schutz des Ballons wurde über den Betonkranz der Wanne ein Stahlgebäude errichtet.

2011 wurde beim Gasspeicher eine Revision durchgeführt, bei welcher die Seilzüge mit Rollen und Gewichten ersetzt wurden. Der Ballon wurde weiterverwendet und nicht ersetzt. Das Volumen des Gasspeichers beträgt 250 m<sup>3</sup>. Hingegen kann dieses Volumen aufgrund des schlechten Zustands des Belastungsringes und der Aufhängung des Belastungsringes nicht vollständig genutzt werden (nur ca. 165 m<sup>3</sup>).

Mit dem Ersatz des Gasbalg soll die Gefahr von Leckagen soll auf ein Minimum gesenkt werden und der Gasspeicher soll das mögliche Volumen vollständig nutzen können. Produziertes Gas soll verkauft werden und nur im Ausnahmefall abgelassen werden.

Kreditbewilligung	Beschluss ARA-Kommission vom 22.Januar 2024
Ausgabenkonto	7202.5090.00 – INV00017
Kreditbetrag	Fr. 80'000.00 exkl. MwSt. (Sanierung und Ersatz Gasbalg)
Abrechnung	Fr. 78'913.96 exkl. MwSt.

Minderkosten	Fr. 1'086.04 exkl. MwSt.
Begründung	keine
Spezielle Hinweise	keine
Abgleich Finanzabteilung	24. Oktober 2024

#### **Die ARA-Kommission beschliesst:**

- Die Kreditabrechnung betreffend Sanierung und Ersatz Gasbalg über Fr. 78'913.96 mit Minderkosten von Fr. 1'086.04 wird genehmigt.
- Das Konto INV00017 wird aufgehoben
- Mitteilung durch Protokollauszug an:  
Rechnungsführerin  
Betriebsleiter (Aktenablage)

#### 6. Verschiedenes

Die Kabelschäden an der ARA sind behoben, es muss noch abgerechnet werden

Verena Bergmann und Martin Casal diskutieren das Thema Pikettenschädigung und werden an der nächsten ARAKo Sitzung das Thema traktandieren.

Die Reparatur der Rohrbücke ist in Bearbeitung. Die Baugesuche sind bei den Grundstückseignern zur Unterschrift. Sobald diese vorliegen, werden sie eingereicht. Als Termin wird März oder Mai vorgesehen.

#### 7. Sitzungstermine 2025

- 13. Januar 2025
- 24. März 2025
- 02. Juni 2025
- 18. August 2025
- 10. November 2025

Jeweils 18 Uhr, ARA Rorguet

Nächste ARA-Kommissionssitzung

**Montag, 13. Januar 2025, 18.00 Uhr ARA Rorguet**

Freundliche Grüsse

**Zweckverband ARA Meilen-Herrliberg-Uetikon am See**



Martin Casal  
Betriebsleiter ARA Rorguet